Quelle: www.geschichte-reckenfeld.de Manfred Rech

Bahnübergänge um den Bahnhof Reckenfeld

Lfd.Nr.	Text
1	Bahn-Km <u>190,6</u> Bahnhof Reckenfeld - BÜ der Bahnhofstraße
2	Schrankenanlage für einen Feldweg (Dienstwohnung Fleuth) bei Bahn-Km 190,1. Mit Inbetriebnahme des neuen Bahnhofsgebäudes (Anfang 1960er Jahre) wurde dieser BÜ des Feldweges zu einer "Anrufschranke" umgerüstet. Eine Anrufschranke ist immer geschlossen. Mittels einer festinstallierten Sprechanlage konnten sich die Straßenverkehrsteilnehmer beim Fahrdienstleiter im Bahnhof melden, der dann wenn keine Zugfahrt erfolgte die Schranke für einige Minuten öffnete und dann wieder schloss. Der BÜ bei Bahn-Km 190,1 wurde im November 1979 geschlossen und aufgehoben.
3	Bahn-Km 189,6
4	Bahn-Km <u>189.4</u> Posten 189 (ehem. Posten 150) BÜ des "Wittlerdamm" in Herbern. In 1981 auf gehoben und beseitigt (als die neue BÜcke des Jägerweg fertig war) Hier wurden durch einen DB-Mitarbeiter bedient: Schrankenanlage am Postengebäude
5	Schrankenanlagen für Feldwege bei Bahn-Km 189,2
6	Schranke für einen Feldweg bei Bahn-Km <u>188,4</u> . Der BÜ des Feldweges wurde etwa 1972 aufgehoben und beseitigt
7	Bahn-Km <u>188,2</u> Posten 188 (ehem. Posten 149) BÜ der ehemaligen Haupt-Verkehrstraße von Greven nach Herbern (-Hembergen) November 1979 aufgehoben und beseitigt. Hier wurden durch einen DB-Mitarbeiter bedient: Schrankenanlage am Postengebäude

In Richtung Norden:

8	Bahn-Km 191,0 Stellwerk Reckenfeld (Nord). Hier wurden durch einen DB-Mitarbeiter bedient:
	Schrankenanlage am Stellwerksgebäude
9	Eine Schrankenanlage für einen Feldweg bei Bahn-Km 191,2. Mit der Fertigstellung der
	Brücke im Industriepark Reckenfeld Mitte 1980 wurden beide BÜ geschlossen und
	aufgehoben, dass Stellwerksgebäude abgerissen.

Anmerkung:

Die Bezeichnung der Schranken-Posten - die kleinen Gebäude von denen die Schranken bedient wurden - hatte sich um etwa 1970 geändert. Die alte Posten-Bezeichnung steht in Klammern dahinter.